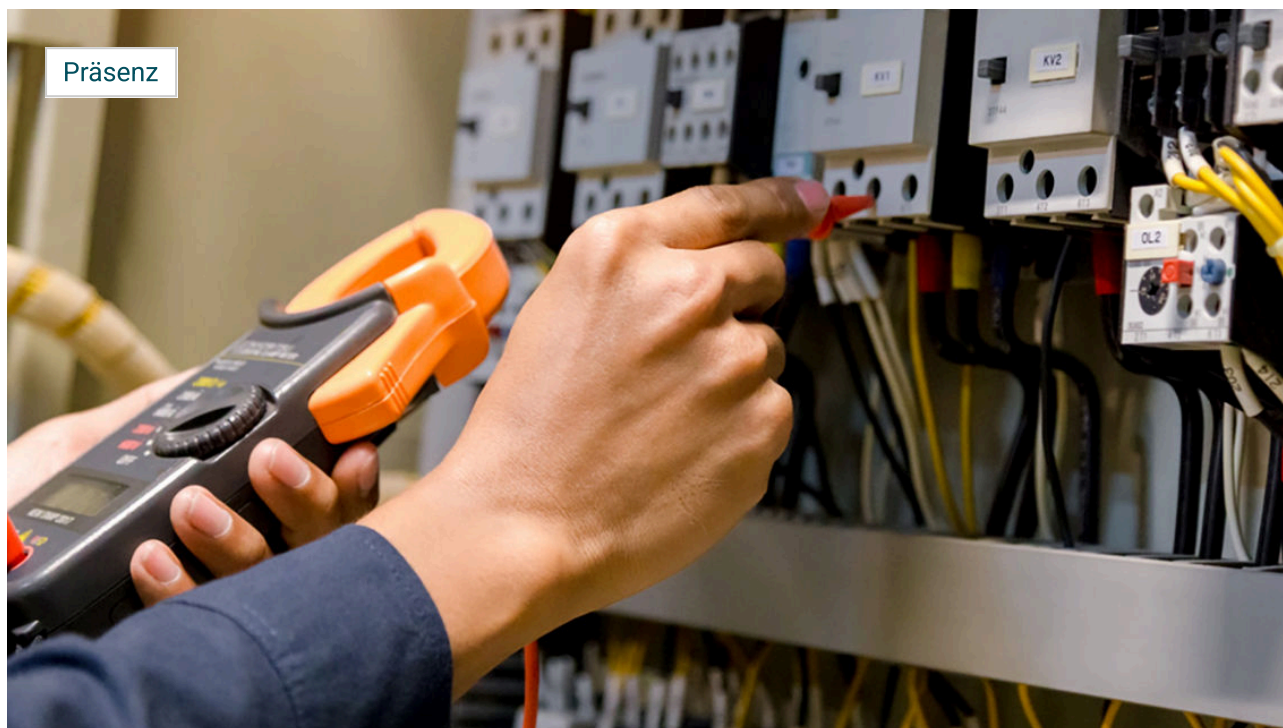


Instandhaltung von elektrischen Anlagen in Gebäuden



Termin

Mi. 12.05.2027, 09:00 Uhr –
Do. 13.05.2027, 15:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

Für HDT-Mitglieder 1.395,00 €*

1.485,00 €*

Veranstaltungsort

Sonnenhotel Weingut Römmert
Erlachhof 1a
97332 Volkach
DE



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.08.2026, 11:16 Uhr

Instandhaltung von elektrischen Anlagen in Gebäuden

Es werden die wesentlichen Rahmenbedingungen für die Instandhaltung von elektrischen Anlagen in Gebäuden vermittelt. Der Schutz von Leib und Leben aller Beschäftigten und Nutzer elektrischer Anlagen steht dabei im Mittelpunkt. Folgende Bereiche werden behandelt: Betreiberpflichten, Inspektion, Wartung, Instandsetzung, Verbesserung, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit elektrischer Anlagen, Oberschwingungen, Thermografie, Prüffristen, Prüfverordnung.

Dabei werden die Normen BetrSichV, DIN VDE 0105-100, DGUV Vorschrift 3, DIN 31051, VDI 3810, TRBS 1112, DGUV Information 215-830, DGUV Information 209-015 berücksichtigt.

Zum Thema

Als Betreiber von elektrischen Anlagen sind sie verpflichtet ihr Anlagen instand zuhalten und dafür zu sorgen, dass festgestellte Mängel unverzüglich beseitigt werden.

Dazu müssen Sie Ihre elektrischen Anlagen regelmäßig inspizieren, warten und instand setzen. Dabei ist stets der Stand der Technik respektive die anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen.

Wesentliche Grundlagen dafür bieten das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), die Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV), die DIN 31051 (Instandhaltung), VDI 3810 (Betreiben von gebäudetechnischen Anlagen), DIN VDE 0105-100 (Betrieb von elektrischen Anlagen), DGUV Vorschrift 3 (elektrische Anlagen und Betriebsmittel), TRBS 1111 (Gefährdungsbeurteilung), TRBS 1112 (Instandhaltung), DGUV Information 215-830 (Zusammenarbeit von Unternehmen), DGUV Information 209-015 (Instandhaltung).

Eine kontinuierliche Instandhaltung sorgt nicht nur für einen sicheren Betrieb, sondern beugt hohen Instandsetzungskosten und Folgekosten bei einem Ausfall vor.

Zielsetzung

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die wesentlichen Rahmenbedingungen zur Instandhaltung und zur sicheren Instandhaltung von elektrischen Anlagen in Gebäude zu vermitteln.

Programm

Referenten



Dr. Ing. Dirk Peters

Dr.-Ing. Dirk Peters

Nach Abschluss seines Elektrotechnikstudiums und seiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter promovierte Dr. Peters im Dezember 1997 an der Universität Duisburg-Essen. Das in Köln etablierte Ingenieurbüro von Dr. Peters steht unter dem Zeichen der 'Elektrotechnik mit Verantwortung' und der 'KI in der Elektrotechnik'. Er hat sich darauf fokussiert, Unternehmen bei der Wahrnehmung ihrer Betreiberverantwortung zu unterstützen, rechtssichere Elektroorganisationen aufzubauen und sie mit zielgerichtetem Einsatz von KI in die digitale Transformation zu führen.

Mit über 25 Jahren Führungserfahrung in verschiedenen Unternehmen und einer umfassenden Expertise in Elektrotechnik, IT, KI, Forschung und Entwicklung, KEP- und Fuhrparkmanagement, Medien und Facility Management, ist Dr. Peters eine anerkannte Führungskraft. Er gehört zu den

ersten Trainern, die im DACH-Raum vom TÜV Rheinland für ihre Expertise in KI zertifiziert wurden.

Dr. Peters bietet ein beeindruckendes Portfolio an maßgeschneiderten Trainings, praxisorientierten Workshops sowie individuellen Beratungen und inspirierenden Vorträgen. Über ein Jahrzehnt hinweg hat er Tausende von Teilnehmenden in seinen Seminaren und Reden nicht nur informiert, sondern auch nachhaltig inspiriert. Seine herausragende Expertise und sein Engagement für die Themen, die ihm am Herzen liegen, wie die Verantwortung in der Unternehmensführung und ein effektives Zeitmanagement, wurden nicht nur durch seine Auszeichnung als Bestsellerautor, sondern auch im Juni 2023 mit dem Exzellent Award beim 15. International Speaker Slam in Masterhausen gewürdigt.

Als aktives Mitglied im BVMW und im VEFK e.V., einem Verband für elektrotechnische Fach- und Führungskräfte, engagiert er sich für die beruflichen Interessen bundesweit und branchenübergreifend.